

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 4 / 09

┌ Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte am Arbeitsort
im **Land Berlin**
31. Dezember 2009

Stand September 2010

Impressum

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 4 / 09

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **September 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite
Vorbemerkungen.....	4	
Tabellen		
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach Strukturmerkmalen.....	8	7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht..... 25
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht..... 28
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden..... 31
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten..... 34
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)..... 35
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23	

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 31. Dezember 2009 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindeschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwi-

schonzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken anonymisierte Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuregelung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• Zweck der Statistik

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszahlungen für statistische Zwecke.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden bei den Arbeitsagenturen erhoben und in einer zentralen Betriebsdatei gespeichert. Für die Beschäftigungsstatistik werden die personen- und die betriebsbezogenen Daten zusammengestellt.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktzuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische

Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktzuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindecodeschlüssel erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

- Allgemein bildende Schulabschlüsse:
 - Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der

Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.
- Berufsbildende Abschlüsse:
 - Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
 - Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
 - Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind

Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen ein-

getragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

– 21 Abschnitte	A – U
– 88 Abteilungen	01 – 99
– 272 Gruppen	01.1 – 99.0
– 615 Klassen	01.11 – 99.00
– 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009 nach Strukturmerkmalen

Merkmal		Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 30.9.2009			Veränderung gegenüber 31.12.2008		
						ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
		Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt ¹		1 117 515	100	539 489	578 026	- 0,6	- 1,2	- 0,1	1,1	0,8	1,4
dar. Auszubildende		58 097	5,2	29 586	28 511	0,0	- 0,3	0,2	- 2,6	- 3,4	- 1,8
nach Altersgruppen											
Alter von... bis unter ... Jahren											
unter 20		20 217	1,8	10 557	9 660	- 10,3	- 10,9	- 9,7	- 13,4	- 13,9	- 12,9
20 bis 30		225 292	20,2	105 182	120 110	0,0	- 0,9	0,7	0,9	0,5	1,2
30 bis 40		253 049	22,6	124 585	128 464	- 0,9	- 1,4	- 0,3	- 0,4	- 0,8	- 0,1
40 bis 50		330 732	29,6	159 644	171 088	- 1,1	- 1,5	- 0,8	0,0	0,0	- 0,1
50 bis 60		237 697	21,3	112 769	124 928	- 0,1	- 0,5	0,2	3,9	3,9	3,9
60 und mehr		50 528	4,5	26 752	23 776	3,0	1,9	4,2	13,5	10,2	17,3
nach Deutschen und Ausländern											
Deutsche Beschäftigte		1 041 207	93,2	496 758	544 449	- 0,5	- 1,0	- 0,1	1,1	0,8	1,4
Ausländische Beschäftigte ²		75 726	6,8	42 392	33 334	- 2,5	- 3,6	- 1,0	1,5	1,4	1,6
darunter aus EU-Ländern (EU-27)		21 715	1,9	10 892	10 823	- 1,8	- 3,1	- 0,5	6,2	7,1	5,3
nach beruflicher Ausbildung											
Mit abgeschlossener Berufsausbildung		673 770	60,3	311 790	361 980	- 0,4	- 0,9	- 0,1	0,7	0,2	1,1
davon mit Abschluss an einer											
Berufsfach-/ Fachschule ³		510 652	45,7	225 362	285 290	- 0,9	- 1,5	- 0,4	- 0,5	- 0,9	- 0,1
Fachhochschule ⁴		45 452	4,1	23 743	21 709	1,1	0,8	1,5	4,6	3,2	6,1
wiss. Hochschule, Universität ⁵		117 666	10,5	62 685	54 981	0,9	0,9	1,0	4,7	3,4	6,2
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung		129 848	11,6	66 633	63 215	- 1,0	- 1,5	- 0,6	- 2,0	- 2,7	- 1,2
Ohne Angabe		313 897	28,1	161 066	152 831	- 0,9	- 1,7	- 0,1	3,4	3,7	3,1
nach Berufsbereichen ⁶											
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe		9 690	0,9	5 944	3 746	- 5,9	- 7,0	- 4,0	0,5	1,9	- 1,8
Bergleute, Mineralgewinner		130	0,0	115	15	- 4,4	- 5,0	0,0	- 6,5	- 4,2	- 21,1
Fertigungsberufe		170 869	15,3	139 889	30 980	- 3,3	- 3,7	- 1,8	- 2,4	- 2,2	- 3,0
Technische Berufe		66 922	6,0	50 079	16 843	- 0,6	- 0,4	- 1,1	0,0	- 0,1	0,2
Dienstleistungsberufe		847 138	75,8	331 193	515 945	0,0	- 0,1	0,0	1,9	2,3	1,7
Sonstige Arbeitskräfte ¹		22 766	2,0	12 269	10 497	0,3	0,0	0,6	3,1	2,1	4,2
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung											
Vollzeitbeschäftigte		877 873	78,6	474 607	403 266	- 0,9	- 1,4	- 0,2	0,4	0,2	0,6
Teilzeitbeschäftigte		237 952	21,3	63 885	174 067	0,2	0,3	0,2	3,7	5,0	3,2
davon											
mit weniger als 18 Wochenstunden		39 129	3,5	15 757	23 372	1,7	2,4	1,3	7,4	7,4	7,4
mit 18 Wochenstunden und mehr		198 823	17,8	48 128	150 695	- 0,1	- 0,4	0,0	3,0	4,2	2,6
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ⁷											
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	347	0,0	184	163	- 14,3	- 17,9	- 9,9	- 22,0	- 7,5	- 33,7
B-F	Produzierendes Gewerbe	174 503	15,6	132 862	41 641	- 2,1	- 2,5	- 0,6	- 0,7	- 0,5	- 1,1
C	Verarbeitendes Gewerbe	103 937	9,3	73 640	30 297	- 1,2	- 1,4	- 0,6	- 2,6	- 2,9	- 1,8
F	Baugewerbe	48 917	4,4	42 191	6 726	- 5,1	- 5,7	- 1,1	1,6	2,0	- 0,8
G-U	Dienstleistungsbereiche	942 618	84,3	406 416	536 202	- 0,4	- 0,7	- 0,1	1,5	1,3	1,6
G-I	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	240 722	21,5	128 161	112 561	- 1,3	- 1,6	- 1,0	- 0,8	- 0,7	- 0,8
J-N	Unternehmensdienstleister	306 941	27,5	156 751	150 190	- 0,9	- 1,2	- 0,7	0,1	0,6	- 0,4
O-U	Öffentliche und private Dienstleister	394 955	35,3	121 504	273 451	0,7	0,8	0,6	4,0	4,4	3,8

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 7 Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	347	310	37	37	334	13
B-F	Produzierendes Gewerbe	174 503	161 450	12 967	8 893	162 198	12 248
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	125 586	116 223	9 293	5 555	118 015	7 541
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	259	254	5	–	253	6
C	Verarbeitendes Gewerbe	103 937	97 557	6 318	4 757	96 756	7 155
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	12 672	11 529	1 140	798	11 168	1 499
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 042	899	143	59	•	•
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 173	7 596	564	393	7 828	340
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	28	•	•	–	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 219	2 057	162	42	2 097	121
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 471	7 519	952	420	8 039	429
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 125	•	•	170	3 884	241
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	11 263	10 856	394	545	10 404	857
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	10 399	9 898	500	309	9 909	487
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	15 159	14 350	792	643	13 991	1 166
28	Maschinenbau	11 245	10 695	545	351	10 618	626
29-30	Fahrzeugbau	8 368	8 153	209	350	7 490	875
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	10 773	10 039	730	677	10 360	412
D	Energieversorgung	8 440	7 726	709	519	8 317	122
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	12 950	10 686	2 261	279	12 689	258
F	Baugewerbe	48 917	45 227	3 674	3 338	44 183	4 707
41-42	Hoch- und Tiefbau	11 636	10 855	778	435	10 115	1 514
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	37 281	34 372	2 896	2 903	34 068	3 193
G-U	Dienstleistungsbereiche	942 618	716 077	224 937	49 164	878 637	63 456
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	240 722	180 644	59 932	14 122	217 330	23 214
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	135 289	96 106	39 065	8 284	126 604	8 621
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	15 880	14 911	962	1 648	15 062	810
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	33 258	29 783	3 441	1 137	30 850	2 390
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	86 151	51 412	34 662	5 499	80 692	5 421
H	Verkehr und Lagerei	55 078	48 074	7 001	1 473	51 757	3 306
I	Gastgewerbe	50 355	36 464	13 866	4 365	38 969	11 287
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	306 941	250 441	56 142	10 930	286 721	20 087

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	54 353	47 611	6 601	1 581	51 062	3 259
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	19 626	16 963	2 620	764	18 619	989
61	Telekommunikation	6 518	5 848	666	133	6 061	455
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	28 209	24 800	3 315	684	26 382	1 815
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	34 852	29 097	5 745	1 641	34 269	580
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	20 667	17 025	3 640	1 023	20 348	318
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	14 185	12 072	2 105	618	13 921	262
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	24 568	21 060	3 467	723	23 487	1 073
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	193 168	152 673	40 329	6 985	177 903	15 175
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	96 013	81 232	14 668	4 557	91 009	4 971
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	68 538	59 348	9 105	3 263	65 577	2 937
72	Forschung und Entwicklung	16 123	12 252	3 868	463	14 776	1 342
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	11 352	9 632	1 695	831	10 656	692
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	97 155	71 441	25 661	2 428	86 894	10 204
78.2-78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	23 452	19 406	4 046	276	21 676	1 761
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	394 955	284 992	108 863	24 112	374 586	20 155
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	321 126	227 842	92 719	20 244	306 751	14 248
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	83 965	67 561	16 400	2 993	82 918	1 042
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	47 712	39 444	8 264	2 085	47 039	672
P	Erziehung und Unterricht	72 975	50 682	21 857	10 135	67 360	5 573
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	164 186	109 599	54 462	7 116	156 473	7 633
86	Gesundheitswesen	86 872	62 145	24 690	4 081	83 313	3 525
87-88	Heime und Sozialwesen	77 314	47 454	29 772	3 035	73 160	4 108
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	73 829	57 150	16 144	3 868	67 835	5 907
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 726	13 646	3 063	738	15 336	1 380
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	54 189	41 362	12 328	3 130	50 437	3 685
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 228	713	510	—	1 007	218
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 686	1 429	243	—	1 055	624
Insgesamt³		1 117 515	877 873	237 952	58 097	1 041 207	75 726

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	184	171	13	13	174	10
B-F	Produzierendes Gewerbe	132 862	126 217	6 583	6 928	123 268	9 546
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	90 671	86 338	4 281	3 901	85 373	5 273
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	202	•	•	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	73 640	71 257	2 338	3 320	68 650	4 967
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 663	7 209	453	394	6 684	974
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	399	370	29	17	•	•
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 439	5 203	227	245	5 194	240
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	24	•	•	—	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 331	1 280	51	32	1 252	78
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 121	3 906	215	214	3 935	183
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 111	•	•	136	2 921	190
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	9 303	9 139	154	478	8 588	714
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 480	7 279	200	229	7 211	266
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11 674	11 252	407	568	10 912	762
28	Maschinenbau	9 198	8 954	241	299	8 711	486
29-30	Fahrzeugbau	7 407	7 293	109	298	6 613	791
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6 490	6 282	207	410	6 252	237
D	Energieversorgung	6 404	•	•	376	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10 425	8 866	1 556	205	10 207	217
F	Baugewerbe	42 191	39 879	2 302	3 027	37 895	4 273
41-42	Hoch- und Tiefbau	9 927	9 427	499	396	8 503	1 418
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	32 264	30 452	1 803	2 631	29 392	2 855
G-U	Dienstleistungsbereiche	406 416	348 197	57 284	22 644	373 293	32 832
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 161	110 341	17 738	7 639	112 684	15 344
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	60 142	52 828	7 247	4 412	55 378	4 722
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	13 096	12 572	520	1 446	12 400	689
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	20 192	18 991	1 177	717	18 603	1 575
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	26 854	21 265	5 550	2 249	24 375	2 458
H	Verkehr und Lagerei	42 108	38 258	3 848	1 114	39 202	2 892
I	Gastgewerbe	25 911	19 255	6 643	2 113	18 104	7 730
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	156 751	138 639	17 910	4 916	146 697	9 985

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	33 486	30 580	2 818	951	31 424	2 045
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	9 969	8 921	1 023	380	9 383	577
61	Telekommunikation	4 519	4 210	307	82	4 204	313
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	18 998	17 449	1 488	489	17 837	1 155
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	13 849	13 206	638	772	13 587	261
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	8 138	7 816	320	440	7 984	154
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	5 711	5 390	318	332	5 603	107
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	11 202	10 117	1 062	272	10 671	528
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	98 214	84 736	13 392	2 921	91 015	7 151
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	43 539	38 935	4 540	1 472	41 067	2 457
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	29 460	27 274	2 137	951	28 151	1 299
72	Forschung und Entwicklung	8 998	7 257	1 739	231	8 197	798
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	5 081	4 404	664	290	4 719	360
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	54 675	45 801	8 852	1 449	49 948	4 694
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	15 020	13 284	1 736	62	13 806	1 206
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	121 504	99 217	21 636	10 089	113 912	7 503
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	92 784	74 608	17 808	8 693	87 822	4 912
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	26 594	24 472	2 120	1 088	26 188	404
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	16 656	15 238	1 416	805	16 386	270
P	Erziehung und Unterricht	28 469	21 452	6 700	6 117	25 812	2 640
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	37 721	28 684	8 988	1 488	35 822	1 868
86	Gesundheitswesen	17 806	14 815	2 978	419	16 960	831
87-88	Heime und Sozialwesen	19 915	13 869	6 010	1 069	18 862	1 037
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	28 720	24 609	3 828	1 396	26 090	2 591
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 600	7 486	1 107	356	7 840	754
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	19 107	16 295	2 543	1 040	17 591	1 491
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	205	132	71	—	188	14
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	808	696	107	—	471	332
Zusammen³		539 489	474 607	63 885	29 586	496 758	42 392

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	163	139	24	24	160	3
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 641	35 233	6 384	1 965	38 930	2 702
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	34 915	29 885	5 012	1 654	32 642	2 268
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	57	•	•	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 297	26 300	3 980	1 437	28 106	2 188
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	5 009	4 320	687	404	4 484	525
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	643	529	114	42	587	56
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 734	2 393	337	148	2 634	100
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4	•	•	—	4	—
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	888	777	111	10	845	43
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 350	3 613	737	206	4 104	246
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 014	•	•	34	963	51
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	1 960	1 717	240	67	1 816	143
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	2 919	2 619	300	80	2 698	221
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 485	3 098	385	75	3 079	404
28	Maschinenbau	2 047	1 741	304	52	1 907	140
29-30	Fahrzeugbau	961	860	100	52	877	84
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 283	3 757	523	267	4 108	175
D	Energieversorgung	2 036	•	•	143	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 525	1 820	705	74	2 482	41
F	Baugewerbe	6 726	5 348	1 372	311	6 288	434
41-42	Hoch- und Tiefbau	1 709	1 428	279	39	1 612	96
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 017	3 920	1 093	272	4 676	338
G-U	Dienstleistungsbereiche	536 202	367 880	167 653	26 520	505 344	30 624
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	112 561	70 303	42 194	6 483	104 646	7 870
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	75 147	43 278	31 818	3 872	71 226	3 899
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	2 784	2 339	442	202	2 662	121
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13 066	10 792	2 264	420	12 247	815
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	59 297	30 147	29 112	3 250	56 317	2 963
H	Verkehr und Lagerei	12 970	9 816	3 153	359	12 555	414
I	Gastgewerbe	24 444	17 209	7 223	2 252	20 865	3 557
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	150 190	111 802	38 232	6 014	140 024	10 102

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	20 867	17 031	3 783	630	19 638	1 214
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	9 657	8 042	1 597	384	9 236	412
61	Telekommunikation	1 999	1 638	359	51	1 857	142
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	9 211	7 351	1 827	195	8 545	660
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	21 003	15 891	5 107	869	20 682	319
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg. Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	12 529	9 209	3 320	583	12 364	164
65-66		8 474	6 682	1 787	286	8 318	155
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	13 366	10 943	2 405	451	12 816	545
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 954	67 937	26 937	4 064	86 888	8 024
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	52 474	42 297	10 128	3 085	49 942	2 514
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	39 078	32 074	6 968	2 312	37 426	1 638
72	Forschung und Entwicklung	7 125	4 995	2 129	232	6 579	544
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	6 271	5 228	1 031	541	5 937	332
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	42 480	25 640	16 809	979	36 946	5 510
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	8 432	6 122	2 310	214	7 870	555
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	273 451	185 775	87 227	14 023	260 674	12 652
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	228 342	153 234	74 911	11 551	218 929	9 336
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	57 371	43 089	14 280	1 905	56 730	638
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	31 056	24 206	6 848	1 280	30 653	402
P	Erziehung und Unterricht	44 506	29 230	15 157	4 018	41 548	2 933
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	126 465	80 915	45 474	5 628	120 651	5 765
86	Gesundheitswesen	69 066	47 330	21 712	3 662	66 353	2 694
87-88	Heime und Sozialwesen	57 399	33 585	23 762	1 966	54 298	3 071
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	45 109	32 541	12 316	2 472	41 745	3 316
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 126	6 160	1 956	382	7 496	626
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	35 082	25 067	9 785	2 090	32 846	2 194
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 023	581	439	–	819	204
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	878	733	136	–	584	292
Zusammen³		578 026	403 266	174 067	28 511	544 449	33 334

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	347	11	43	40	63	90	82	13	5
B-F	Produzierendes Gewerbe	174 503	3 592	11 939	15 189	35 282	60 330	40 398	7 036	737
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	125 586	2 057	7 927	10 829	24 393	43 642	30 678	5 556	504
C	Verarbeitendes Gewerbe	103 937	1 757	6 909	9 660	21 105	35 325	24 085	4 629	467
F	Baugewerbe	48 917	1 535	4 012	4 360	10 889	16 688	9 720	1 480	233
G-U	Dienstleistungsbereiche	942 618	16 614	82 890	115 185	217 693	270 291	197 212	37 528	5 205
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	240 722	5 454	26 619	32 502	56 664	67 841	43 738	6 685	1 219
G	Handel	135 289	3 172	15 251	18 599	32 700	37 992	23 084	3 851	640
H	Verkehr und Lagerei	55 078	579	2 598	4 576	11 100	19 027	14 745	2 012	441
I	Gastgewerbe	50 355	1 703	8 770	9 327	12 864	10 822	5 909	822	138
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	306 941	2 508	23 520	40 790	79 142	88 096	60 105	10 604	2 176
J	Information und Kommunikation	54 353	220	3 525	8 238	16 490	15 698	8 510	1 471	201
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 852	289	2 398	2 517	8 855	12 057	7 825	848	63
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 568	114	1 272	2 108	4 733	7 789	6 661	1 445	446
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	193 168	1 885	16 325	27 927	49 064	52 552	37 109	6 840	1 466
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	394 955	8 652	32 751	41 893	81 887	114 354	93 369	20 239	1 810
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 965	1 104	3 807	5 463	13 402	27 326	26 117	6 567	179
P	Erziehung u. Unterricht	72 975	3 123	9 680	9 771	14 036	17 849	14 712	3 498	306
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	164 186	2 669	13 109	18 531	38 437	48 642	35 666	6 356	776
Insgesamt¹		1 117 515	20 217	94 875	130 417	253 049	330 732	237 697	44 578	5 950
darunter										
ausländische Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	13	–	•	•	•	•	•	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	12 248	119	•	•	•	•	•	597	17
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 541	64	266	593	2 009	2 507	1 607	483	12
C	Verarbeitendes Gewerbe	7 155	58	247	561	1 890	2 384	1 534	470	11
F	Baugewerbe	4 707	55	•	•	•	•	•	114	5
G-U	Dienstleistungsbereiche	63 456	1 099	5 270	9 342	21 179	16 484	8 367	1 508	207
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	23 214	380	2 091	3 365	8 245	6 173	2 535	365	60
G	Handel	8 621	183	937	1 254	3 079	2 134	861	154	19
H	Verkehr und Lagerei	3 306	18	130	360	1 170	1 065	475	69	19
I	Gastgewerbe	11 287	179	1 024	1 751	3 996	2 974	1 199	142	22
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	20 087	135	1 351	3 385	7 047	5 235	2 469	392	73
J	Information und Kommunikation	3 259	9	247	788	1 348	588	217	51	11
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	580	•	61	75	219	139	69	5	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 073	•	44	136	320	273	234	43	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	15 175	110	999	2 386	5 160	4 235	1 949	293	43
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	20 155	584	1 828	2 592	5 887	5 076	3 363	751	74
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 042	•	79	123	268	260	228	65	•
P	Erziehung u. Unterricht	5 573	274	728	917	1 561	1 142	741	192	18
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	7 633	171	552	767	2 321	2 112	1 385	300	25
Zusammen¹		75 726	1 218	5 750	10 383	24 965	20 493	10 588	2 105	224

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	184	•	22	25	36	50	40	5	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	132 862	2 910	8 978	11 304	27 078	46 387	30 242	5 387	576
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	90 671	1 496	5 378	7 501	17 523	32 006	22 185	4 189	393
C	Verarbeitendes Gewerbe	73 640	1 262	4 680	6 709	15 097	25 257	16 863	3 412	360
F	Baugewerbe	42 191	1 414	3 600	3 803	9 555	14 381	8 057	1 198	183
G-U	Dienstleistungsbereiche	406 416	7 643	34 721	50 129	97 465	113 194	82 484	17 525	3 255
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 161	2 861	12 686	16 249	30 049	37 271	24 203	3 999	843
G	Handel	60 142	1 537	6 740	8 057	14 580	16 943	10 027	1 883	375
H	Verkehr und Lagerei	42 108	471	1 845	3 271	8 224	14 687	11 519	1 699	392
I	Gastgewerbe	25 911	853	4 101	4 921	7 245	5 641	2 657	417	76
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	156 751	1 260	11 122	20 805	41 871	44 263	29 928	6 025	1 477
J	Information und Kommunikation	33 486	121	1 979	4 795	10 514	9 818	5 156	968	135
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 849	103	1 050	1 064	3 691	4 595	2 893	418	35
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 202	35	414	827	2 230	3 528	3 112	772	284
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	98 214	1 001	7 679	14 119	25 436	26 322	18 767	3 867	1 023
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	121 504	3 522	10 913	13 075	25 545	31 660	28 353	7 501	935
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 594	442	1 207	1 869	4 278	7 741	8 403	2 561	93
P	Erziehung u. Unterricht	28 469	1 924	5 164	4 366	5 228	5 166	4 980	1 452	189
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	37 721	509	2 468	4 092	9 928	10 612	8 022	1 772	318
Zusammen¹		539 489	10 557	43 721	61 461	124 585	159 644	112 769	22 917	3 835
darunter										
ausländische männliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	•	•	•	•	•	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	•	•	•	•	•	•	•	461	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 273	•	169	390	1 447	1 823	1 044	352	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	4 967	•	154	368	1 356	1 720	986	341	•
F	Baugewerbe	•	•	•	•	•	•	•	109	5
G-U	Dienstleistungsbereiche	32 832	542	2 601	4 969	11 347	8 632	3 865	733	143
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	15 344	208	1 186	2 115	5 569	4 330	1 652	238	46
G	Handel	4 722	•	445	624	1 672	1 303	487	92	•
H	Verkehr und Lagerei	2 892	•	104	302	1 032	947	418	58	•
I	Gastgewerbe	7 730	110	637	1 189	2 865	2 080	747	88	14
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	9 985	80	681	1 812	3 628	2 456	1 066	215	47
J	Information und Kommunikation	2 045	5	128	460	875	400	136	35	6
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	261	•	34	35	87	69	24	•	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	528	•	14	64	158	142	110	•	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	7 151	65	505	1 253	2 508	1 845	796	154	25
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	7 503	254	734	1 042	2 150	1 846	1 147	280	50
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	404	•	29	45	76	117	95	32	•
P	Erziehung u. Unterricht	2 640	162	382	437	719	523	317	87	13
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	1 868	25	140	221	584	512	295	78	13
Zusammen¹		42 392	631	2 952	5 739	14 395	11 852	5 471	1 194	158

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
weibliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	163	•	21	15	27	40	42	8	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 641	682	2 961	3 885	8 204	13 943	10 156	1 649	161
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	34 915	561	2 549	3 328	6 870	11 636	8 493	1 367	111
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 297	495	2 229	2 951	6 008	10 068	7 222	1 217	107
F	Baugewerbe	6 726	121	412	557	1 334	2 307	1 663	282	50
G-U	Dienstleistungsbereiche	536 202	8 971	48 169	65 056	120 228	157 097	114 728	20 003	1 950
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	112 561	2 593	13 933	16 253	26 615	30 570	19 535	2 686	376
G	Handel	75 147	1 635	8 511	10 542	18 120	21 049	13 057	1 968	265
H	Verkehr und Lagerei	12 970	108	753	1 305	2 876	4 340	3 226	313	49
I	Gastgewerbe	24 444	850	4 669	4 406	5 619	5 181	3 252	405	62
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	150 190	1 248	12 398	19 985	37 271	43 833	30 177	4 579	699
J	Information und Kommunikation	20 867	99	1 546	3 443	5 976	5 880	3 354	503	66
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	21 003	186	1 348	1 453	5 164	7 462	4 932	430	28
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 366	79	858	1 281	2 503	4 261	3 549	673	162
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 954	884	8 646	13 808	23 628	26 230	18 342	2 973	443
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	273 451	5 130	21 838	28 818	56 342	82 694	65 016	12 738	875
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	57 371	662	2 600	3 594	9 124	19 585	17 714	4 006	86
P	Erziehung u. Unterricht	44 506	1 199	4 516	5 405	8 808	12 683	9 732	2 046	117
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	126 465	2 160	10 641	14 439	28 509	38 030	27 644	4 584	458
Zusammen¹		578 026	9 660	51 154	68 956	128 464	171 088	124 928	21 661	2 115
darunter										
ausländische weibliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	–	–	•	•	•	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	•	•	128	271	•	•	•	136	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 268	•	97	203	562	684	563	131	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	2 188	•	93	193	534	664	548	129	•
F	Baugewerbe	•	•	31	68	•	•	•	5	–
G-U	Dienstleistungsbereiche	30 624	557	2 669	4 373	9 832	7 852	4 502	775	64
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	7 870	172	905	1 250	2 676	1 843	883	127	14
G	Handel	3 899	•	492	630	1 407	831	374	62	•
H	Verkehr und Lagerei	414	•	26	58	138	118	57	11	•
I	Gastgewerbe	3 557	69	387	562	1 131	894	452	54	8
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 102	55	670	1 573	3 419	2 779	1 403	177	26
J	Information und Kommunikation	1 214	4	119	328	473	188	81	16	5
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	319	•	27	40	132	70	45	•	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	545	•	30	72	162	131	124	•	3
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	8 024	45	494	1 133	2 652	2 390	1 153	139	18
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	12 652	330	1 094	1 550	3 737	3 230	2 216	471	24
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	638	9	50	78	192	143	133	33	–
P	Erziehung u. Unterricht	2 933	112	346	480	842	619	424	105	5
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	5 765	146	412	546	1 737	1 600	1 090	222	12
Zusammen¹		33 334	587	2 798	4 644	10 570	8 641	5 117	911	66

¹ Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt ¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
				Berufsfach-/ Fachschule ²	Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴	
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	347	187	148	16	23	37
B-F	Produzierendes Gewerbe	174 503	109 248	87 282	9 310	12 656	21 354
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	125 586	86 301	66 545	8 057	11 699	17 445
C	Verarbeitendes Gewerbe	103 937	69 720	52 837	6 718	10 165	14 736
F	Baugewerbe	48 917	22 947	20 737	1 253	957	3 909
G-U	Dienstleistungsbereiche	942 618	564 313	423 204	36 124	104 985	108 453
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	240 722	124 522	113 402	4 051	7 069	30 706
G	Handel	135 289	77 451	70 003	2 194	5 254	16 128
H	Verkehr und Lagerei	55 078	32 850	29 904	1 520	1 426	7 323
I	Gastgewerbe	50 355	14 221	13 495	337	389	7 255
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	306 941	171 838	117 128	14 746	39 964	30 423
J	Information und Kommunikation	54 353	29 474	15 220	3 383	10 871	4 226
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 852	28 465	22 982	1 885	3 598	2 562
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 568	12 361	9 789	1 111	1 461	1 805
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	193 168	101 538	69 137	8 367	24 034	21 830
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	394 955	267 953	192 674	17 327	57 952	47 324
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 965	71 478	55 313	4 561	11 604	8 306
P	Erziehung u. Unterricht	72 975	44 334	23 870	3 405	17 059	16 636
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	164 186	109 446	85 164	6 610	17 672	14 235
unter 20		20 217	1 148	1 081	61	6	13 868
20 bis 25		94 875	29 681	27 635	1 227	819	35 720
25 bis 30		130 417	67 424	49 937	4 887	12 600	16 766
30 bis 40		253 049	155 352	107 532	11 083	36 737	16 183
40 bis 50		330 732	221 851	172 650	14 202	34 999	22 907
50 bis 60		237 697	163 441	126 272	11 345	25 824	20 236
60 bis 65		44 578	31 794	23 554	2 433	5 807	3 826
65 und älter		5 950	3 079	1 991	214	874	342
Deutsche		1 041 207	651 716	497 038	44 168	110 510	116 528
Ausländer ⁵		75 726	21 911	13 533	1 270	7 108	13 208
Insgesamt ⁶		1 117 515	673 770	510 652	45 452	117 666	129 848

4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
				Berufsfach-/ Fachschule²	Fachhoch- schule³	wissenschaftl. Hochschule, Universität⁴	
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	184	74	59	4	11	18
B-F	Produzierendes Gewerbe	132 862	83 723	67 407	7 038	9 278	15 077
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	90 671	64 086	49 402	6 105	8 579	11 546
C	Verarbeitendes Gewerbe	73 640	51 244	38 540	5 167	7 537	9 294
F	Baugewerbe	42 191	19 637	18 005	933	699	3 531
G-U	Dienstleistungsbereiche	406 416	227 980	157 885	16 700	53 395	51 536
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	128 161	62 625	56 749	2 252	3 624	15 960
G	Handel	60 142	32 371	28 659	1 186	2 526	7 034
H	Verkehr und Lagerei	42 108	23 789	21 923	934	932	5 538
I	Gastgewerbe	25 911	6 465	6 167	132	166	3 388
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	156 751	88 120	55 184	8 599	24 337	15 490
J	Information und Kommunikation	33 486	18 290	8 624	2 401	7 265	2 606
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 849	11 161	8 324	851	1 986	1 051
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 202	5 583	4 269	538	776	729
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	98 214	53 086	33 967	4 809	14 310	11 104
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	121 504	77 235	45 952	5 849	25 434	20 086
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 594	22 063	15 551	1 743	4 769	3 387
P	Erziehung u. Unterricht	28 469	13 984	5 414	1 117	7 453	9 369
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	37 721	25 194	15 594	1 900	7 700	3 799
unter 20		10 557	542	514	25	3	7 571
20 bis 25		43 721	12 269	11 567	403	299	17 815
25 bis 30		61 461	29 320	21 537	2 136	5 647	9 330
30 bis 40		124 585	71 986	47 196	5 969	18 821	8 783
40 bis 50		159 644	103 134	76 255	7 601	19 278	11 681
50 bis 60		112 769	76 212	55 991	5 960	14 261	9 507
60 bis 65		22 917	16 329	11 118	1 494	3 717	1 751
65 und älter		3 835	1 998	1 184	155	659	195
Deutsche		496 758	300 445	218 361	23 079	59 005	59 925
Ausländer⁵		42 392	11 276	6 965	657	3 654	6 659
Zusammen⁶		539 489	311 790	225 362	23 743	62 685	66 633

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Wirtschaftsgliederung (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
Berufsfach-/ Fachschule²	Fachhoch- schule³	wissenschaftl. Hochschule, Universität⁴					
weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	163	113	89	12	12	19
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 641	25 525	19 875	2 272	3 378	6 277
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	34 915	22 215	17 143	1 952	3 120	5 899
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 297	18 476	14 297	1 551	2 628	5 442
F	Baugewerbe	6 726	3 310	2 732	320	258	378
G-U	Dienstleistungsbereiche	536 202	336 333	265 319	19 424	51 590	56 917
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	112 561	61 897	56 653	1 799	3 445	14 746
G	Handel	75 147	45 080	41 344	1 008	2 728	9 094
H	Verkehr und Lagerei	12 970	9 061	7 981	586	494	1 785
I	Gastgewerbe	24 444	7 756	7 328	205	223	3 867
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	150 190	83 718	61 944	6 147	15 627	14 933
J	Information und Kommunikation	20 867	11 184	6 596	982	3 606	1 620
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	21 003	17 304	14 658	1 034	1 612	1 511
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 366	6 778	5 520	573	685	1 076
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	94 954	48 452	35 170	3 558	9 724	10 726
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	273 451	190 718	146 722	11 478	32 518	27 238
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	57 371	49 415	39 762	2 818	6 835	4 919
P	Erziehung u. Unterricht	44 506	30 350	18 456	2 288	9 606	7 267
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	126 465	84 252	69 570	4 710	9 972	10 436
unter 20		9 660	606	567	36	3	6 297
20 bis 25		51 154	17 412	16 068	824	520	17 905
25 bis 30		68 956	38 104	28 400	2 751	6 953	7 436
30 bis 40		128 464	83 366	60 336	5 114	17 916	7 400
40 bis 50		171 088	118 717	96 395	6 601	15 721	11 226
50 bis 60		124 928	87 229	70 281	5 385	11 563	10 729
60 bis 65		21 661	15 465	12 436	939	2 090	2 075
65 und älter		2 115	1 081	807	59	215	147
Deutsche		544 449	351 271	278 677	21 089	51 505	56 603
Ausländer⁵		33 334	10 635	6 568	613	3 454	6 549
Zusammen⁶		578 026	361 980	285 290	21 709	54 981	63 215

1 Einschl. Fälle " mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe". – 2 Einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung. – 3 Einschl. Ingenieurschule. – 4 Einschl. Lehrerausbildung – 5 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 6 Einschl. Fälle "ohne Angabe".

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teil-
zeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 690	3 746	8 744	946	•	9 119	567
darunter: Gartenbauer	7 686	2 826	6 934	752	763	7 196	486
II. Bergleute, Mineralgewinner	130	15	117	13	•	123	7
III. Fertigungsberufe	170 869	30 980	154 361	16 508	13 518	152 804	17 960
Steinbrecher, Baustoffhersteller	557	169	514	43	51	510	47
Keramiker, Glasmacher	637	189	605	32	37	616	21
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 432	1 502	4 164	268	150	3 977	453
darunter: Chemiearbeiter	3 125	1 306	2 874	251	109	2 924	199
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 693	1 596	4 350	343	326	4 446	246
darunter: Drucker	3 234	968	2 976	258	274	3 092	142
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	216	47	201	15	4	208	8
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 418	439	6 310	108	175	5 694	724
darunter: Metallverformer (spanend)	2 839	89	2 794	45	130	2 618	221
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	40 777	3 583	39 438	1 339	4 745	39 181	1 586
Schlosser	12 878	211	12 612	266	759	12 279	595
Mechaniker	12 736	845	12 358	378	2 189	12 251	480
Elektriker	19 274	1 193	18 727	547	1 784	18 798	474
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	6 909	2 169	6 709	200	69	5 765	1 143
Textil- und Bekleidungsberufe	1 478	1 124	1 191	287	130	1 268	208
darunter: Textilverarbeiter	1 258	1 073	985	273	121	1 080	176
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	524	222	481	43	41	498	25
Ernährungsberufe	29 315	11 841	21 387	7 928	2 288	23 012	6 251
Back- und Konditorwarenhersteller	2 740	755	2 446	294	363	2 245	488
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 291	265	1 126	165	96	958	333
Speisenbereiter	22 870	9 981	15 531	7 339	1 784	17 643	5 182
Bauberufe	15 537	293	14 045	1 492	1 011	12 590	2 933
darunter: Maurer, Betonbauer	3 847	41	3 614	233	316	3 099	746
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 341	199	4 101	240	536	3 897	442
Tischler, Modellbauer	4 549	274	4 444	105	903	4 407	142
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 238	332	6 039	199	1 134	5 920	317
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 851	1 964	4 743	1 108	69	5 155	694
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	13 729	3 675	11 748	1 981	29	11 846	1 871
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 394	169	5 164	230	36	5 016	375

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teil-
zeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	66 922	16 843	61 400	5 522	985	64 556	2 350
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 400	5 772	26 355	2 045	94	27 095	1 297
darunter: Ingenieure	25 237	4 803	23 808	1 429	89	24 305	925
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	38 522	11 071	35 045	3 477	891	37 461	1 053
darunter: Techniker	31 346	6 776	28 823	2 523	503	30 517	823
V. Dienstleistungsberufe	847 138	515 945	634 970	212 168	32 324	793 547	53 177
Warenkaufleute	89 055	57 361	57 176	31 879	6 025	82 682	6 327
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	46 891	26 915	39 619	7 272	2 567	45 536	1 348
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	27 327	16 075	22 801	4 526	1 380	27 029	298
Verkehrsberufe	66 986	11 737	56 789	10 197	735	61 863	5 096
Berufe des Landverkehrs	36 593	2 950	33 662	2 931	205	33 786	2 795
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 418	3 037	15 119	3 299	452	16 727	1 677
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	296 327	189 965	244 635	51 692	8 744	284 064	12 170
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	207 029	152 294	166 264	40 765	7 204	198 989	7 978
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	34 886	8 356	30 539	4 347	163	33 323	1 547
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 596	6 076	8 865	1 731	164	10 033	558
Künstler und zugeordnete Berufe	11 704	4 866	10 133	1 571	594	10 557	1 135
Gesundheitsdienstberufe	102 410	84 537	71 122	31 288	6 259	98 091	4 278
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 755	8 032	10 905	2 850	23	13 203	544
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	108 749	76 003	66 527	42 222	1 357	102 352	6 341
Sozialpflegerische Berufe	68 204	53 960	42 388	25 816	1 127	65 349	2 828
Lehrer	23 653	13 587	15 965	7 688	107	21 592	2 045
Allgemeine Dienstleistungsberufe	79 534	50 129	49 565	29 969	5 716	65 046	14 377
Gästebetreuer	27 976	15 808	20 137	7 839	3 115	23 122	4 816
Reinigungsberufe	35 302	20 240	17 476	17 826	662	27 879	7 394
VI. Sonstige Berufe	22 667	10 429	18 216	2 789	10 388	20 967	1 658
Insgesamt⁴	1 117 515	578 026	877 873	237 952	58 097	1 041 207	75 726

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" –

⁴ einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung¹	Insge- samt²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
Berufs- fach-/ Fachschule³	Fachhoch- schule⁴		wissen- schaftliche Hochschule, Universität⁵			
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 690	5 002	4 490	185	327	2 214
darunter: Gartenbauer	7 686	3 789	3 435	139	215	1 910
II. Bergleute, Mineralgewinner	130	84	81	–	3	6
III. Fertigungsberufe	170 869	88 495	86 831	886	778	29 266
Steinbrecher, Baustoffhersteller	557	301	264	6	31	77
Keramiker, Glasmacher	637	413	404	6	3	111
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 432	2 371	2 277	32	62	1 111
darunter: Chemiearbeiter	3 125	1 840	1 758	25	57	797
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 693	2 531	2 442	47	42	912
darunter: Drucker	3 234	1 833	1 775	30	28	468
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	216	96	89	–	7	33
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 418	4 328	4 275	28	25	876
darunter: Metallverformer (spanend)	2 839	2 029	1 998	16	15	281
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	40 777	26 138	25 805	223	110	5 163
Schlosser	12 878	9 142	9 074	46	22	1 198
Mechaniker	12 736	8 033	7 927	70	36	2 320
Elektriker	19 274	13 877	13 633	162	82	1 983
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	6 909	3 595	3 564	14	17	2 161
Textil- und Bekleidungsberufe	1 478	711	689	•	•	206
darunter: Textilverarbeiter	1 258	608	592	11	5	176
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	524	253	248	•	•	45
Ernährungsberufe	29 315	10 360	10 186	95	79	5 998
Back- und Konditorwarenhersteller	2 740	1 219	1 205	8	6	552
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 291	546	535	•	•	260
Speisenbereiter	22 870	7 304	7 195	64	45	4 609
Bauberufe	15 537	5 569	5 482	36	51	1 908
darunter: Maurer, Betonbauer	3 847	1 689	1 666	20	3	371
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 341	1 590	1 565	14	11	716
Tischler, Modellbauer	4 549	2 202	2 177	16	9	788
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	6 238	3 010	2 991	13	6	1 106
Warenprüfer, Versandfertigmacher	5 851	2 799	2 556	95	148	1 506
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeits- angabe	13 729	4 310	4 214	39	57	3 847
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 394	4 041	3 970	42	29	719

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.12.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insge- samt ²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
Berufs- fach-/ Fachschule ³	Fachhoch- schule ⁴		wissen- schaftliche Hochschule, Universität ⁵			
IV. Technische Berufe	66 922	52 650	25 020	11 479	16 151	2 464
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 400	23 565	3 560	7 363	12 642	628
darunter: Ingenieure	25 237	20 691	3 375	7 075	10 241	528
Techniker, technische Sonder fachkräfte	38 522	29 085	21 460	4 116	3 509	1 836
darunter: Techniker	31 346	23 942	17 199	3 717	3 026	1 306
V. Dienstleistungsberufe	847 138	522 918	391 267	32 396	99 255	85 487
Warenkaufleute	89 055	51 902	47 621	1 513	2 768	11 844
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	46 891	32 708	26 714	2 066	3 928	3 707
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	27 327	23 334	19 088	1 497	2 749	2 007
Verkehrsberufe	66 986	33 623	32 659	412	552	10 394
Berufe des Landverkehrs	36 593	18 021	17 719	140	162	4 237
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 418	7 667	7 343	140	184	5 037
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	296 327	197 236	138 321	16 389	42 526	20 898
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	207 029	136 281	110 135	9 022	17 124	16 744
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	34 886	21 089	16 866	291	3 932	3 399
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 596	7 177	2 845	692	3 640	761
Künstler und zugeordnete Berufe	11 704	5 507	3 300	596	1 611	731
Gesundheitsdienstberufe	102 410	70 173	56 324	1 232	12 617	8 222
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 755	12 645	764	169	11 712	88
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wisssschaftl. Berufe	108 749	79 850	43 537	8 961	27 352	10 269
Sozialpflegerische Berufe	68 204	49 854	37 953	6 968	4 933	4 171
Lehrer	23 653	20 000	3 753	1 106	15 141	618
Allgemeine Dienstleistungsberufe	79 534	23 653	23 080	244	329	15 262
Gästebetreuer	27 976	8 310	8 046	115	149	4 217
Reinigungsberufe	35 302	8 335	8 225	37	73	8 231
VI. Sonstige Berufe	22 667	4 600	2 942	506	1 152	10 409
Insgesamt⁶	1 117 515	673 770	510 652	45 452	117 666	129 848

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschl. Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" –

3 einschl. abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschl. Ingenieurschulen – 5 einschl. Lehrerausbildung – 6 einschl. Fälle ohne Berufsangabe

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 31.12.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt¹	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
		Insgesamt				
Europa	57 246	10 838	46 391	16 279	14 906	15 206
EU-Länder²	21 715	2 754	18 951	5 526	6 601	6 824
Belgien	240	36	204	34	88	82
Bulgarien	892	79	813	259	292	262
Dänemark	246	19	227	49	100	78
Estland	45	3	42	11	•	•
Finnland	251	19	231	35	88	108
Frankreich	2 100	228	1 872	444	735	693
Griechenland	1 514	173	1 341	599	334	408
Irland	206	24	182	38	82	62
Italien	2 864	248	2 615	1 438	604	573
Lettland	146	6	140	40	44	56
Litauen	172	16	156	46	46	64
Luxemburg	59	3	56	8	20	28
Malta	•	–	•	•	–	•
Niederlande	807	94	712	145	310	257
Österreich	1 826	207	1 619	345	594	680
Polen	4 940	754	4 179	1 069	1 324	1 786
Portugal	900	320	580	110	341	129
Rumänien	446	35	411	92	157	162
Schweden	304	38	266	57	114	95
Slowakei	118	5	113	37	34	42
Slowenien	213	60	153	37	68	48
Spanien	1 084	89	995	286	384	325
Tschechische Republik	293	38	255	62	85	108
Ungarn	449	89	360	76	149	135
Großbritannien u. Nordirland	1 574	168	1 406	205	586	615
Zypern	•	3	•	•	•	7
Übrige Europäische Länder	35 540	8 084	27 449	10 754	8 309	8 386
Russische Föderation	2 595	247	2 348	589	772	987
Schweiz	564	32	532	65	197	270
Türkei	20 867	4 717	16 145	7 338	4 426	4 381
Afrika	3 730	264	3 465	1 266	1 418	781
Ghana	501	33	467	166	224	77
Amerika	3 339	273	3 065	669	1 049	1 347
USA	1 395	126	1 269	171	456	642
Asien	11 183	856	10 324	4 966	2 631	2 727
China	1 003	57	946	484	283	179
Indien	588	30	558	247	180	131
Iran	697	32	665	272	124	269
Libanon	1 107	102	1 005	641	155	209
Thailand	1 031	95	935	479	266	190
Vietnam	2 400	127	2 272	1 391	543	338
Australien u. Ozeanien	228	17	211	34	83	94
Insgesamt	75 726	12 248	63 456	23 214	20 087	20 155

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 31.12.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt¹	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
männlich						
Europa	31 491	8 575	22 905	10 558	7 122	5 225
EU-Länder²	10 892	1 981	8 906	3 169	3 512	2 225
Belgien	132	26	106	23	50	33
Bulgarien	347	49	298	101	108	89
Dänemark	119	11	108	27	53	28
Estland	18	•	•	•	•	•
Finnland	74	6	68	10	39	19
Frankreich	1 137	162	975	280	429	266
Griechenland	868	134	734	397	175	162
Irland	120	15	105	25	55	25
Italien	1 871	206	1 665	1 091	327	247
Lettland	41	3	38	11	12	15
Litauen	40	8	32	10	14	8
Luxemburg	27	•	•	•	12	9
Malta	•	–	•	–	–	•
Niederlande	498	78	420	91	219	110
Österreich	948	149	799	193	359	247
Polen	1 669	449	1 215	399	483	333
Portugal	687	306	381	69	275	37
Rumänien	151	22	129	35	54	40
Schweden	147	22	125	19	74	32
Slowakei	31	•	•	•	7	13
Slowenien	89	34	55	12	32	11
Spanien	535	59	476	165	193	118
Tschechische Republik	103	18	85	22	32	31
Ungarn	252	80	172	33	84	55
Großbritannien u. Nordirland	970	134	836	139	414	283
Zypern	•	3	•	•	•	•
Übrige Europäische Länder	20 604	6 594	14 004	7 389	3 614	3 001
Russische Föderation	959	151	808	235	293	280
Schweiz	296	23	273	32	113	128
Türkei	13 388	3 920	9 463	5 583	2 045	1 835
Afrika	2 693	232	2 460	1 073	938	449
Ghana	306	28	277	142	94	41
Amerika	1 818	198	1 619	409	619	591
USA	860	102	758	124	304	330
Asien	6 273	526	5 746	3 282	1 261	1 203
China	559	25	534	302	143	89
Indien	490	24	466	223	155	88
Iran	467	23	444	225	75	144
Libanon	918	98	820	561	133	126
Thailand	208	13	195	146	20	29
Vietnam	1 134	63	1 070	808	156	106
Australien u. Ozeanien	117	•	•	•	45	35
Zusammen	42 392	9 546	32 832	15 344	9 985	7 503

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 31.12.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt¹	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
weiblich						
Europa	25 755	2 263	23 486	5 721	7 784	9 981
EU-Länder²	10 823	773	10 045	2 357	3 089	4 599
Belgien	108	10	98	11	38	49
Bulgarien	545	30	515	158	184	173
Dänemark	127	8	119	22	47	50
Estland	27	•	•	•	•	•
Finnland	177	13	163	25	49	89
Frankreich	963	66	897	164	306	427
Griechenland	646	39	607	202	159	246
Irland	86	9	77	13	27	37
Italien	993	42	950	347	277	326
Lettland	105	3	102	29	32	41
Litauen	132	8	124	36	32	56
Luxemburg	32	•	•	•	8	19
Malta	•	–	•	•	–	–
Niederlande	309	16	292	54	91	147
Österreich	878	58	820	152	235	433
Polen	3 271	305	2 964	670	841	1 453
Portugal	213	14	199	41	66	92
Rumänien	295	13	282	57	103	122
Schweden	157	16	141	38	40	63
Slowakei	87	•	•	•	27	29
Slowenien	124	26	98	25	36	37
Spanien	549	30	519	121	191	207
Tschechische Republik	190	20	170	40	53	77
Ungarn	197	9	188	43	65	80
Großbritannien u. Nordirland	604	34	570	66	172	332
Zypern	•	–	•	–	•	•
Übrige Europäische Länder	14 936	1 490	13 445	3 365	4 695	5 385
Russische Föderation	1 636	96	1 540	354	479	707
Schweiz	268	9	259	33	84	142
Türkei	7 479	797	6 682	1 755	2 381	2 546
Afrika	1 037	32	1 005	193	480	332
Ghana	195	5	190	24	130	36
Amerika	1 521	75	1 446	260	430	756
USA	535	24	511	47	152	312
Asien	4 910	330	4 578	1 684	1 370	1 524
China	444	32	412	182	140	90
Indien	98	6	92	24	25	43
Iran	230	9	221	47	49	125
Libanon	189	4	185	80	22	83
Thailand	823	82	740	333	246	161
Vietnam	1 266	64	1 202	583	387	232
Australien u. Ozeanien	111	•	•	•	38	59
Zusammen	33 334	2 702	30 624	7 870	10 102	12 652

1 Einschl. Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung. – 2 einschl. ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa.

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 31.12.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
Insgesamt							
Europa	57 246	5 583	7 593	18 717	15 236	8 230	1 887
EU-Länder¹	21 715	1 495	3 554	6 993	5 147	3 639	887
Belgien	240	16	46	76	56	35	11
Bulgarien	892	112	261	310	123	71	15
Dänemark	246	30	30	87	51	32	16
Estland	45	9	10	14	6	6	–
Finnland	251	10	33	64	41	76	27
Frankreich	2 100	133	375	618	560	315	99
Griechenland	1 514	100	195	471	409	272	67
Irland	206	13	33	72	57	27	4
Italien	2 864	235	476	928	684	426	115
Lettland	146	12	23	63	27	18	3
Litauen	172	19	34	65	37	•	•
Luxemburg	59	•	15	15	•	12	•
Malta	•	–	•	•	–	–	–
Niederlande	807	40	103	211	234	174	45
Österreich	1 826	105	260	521	433	375	132
Polen	4 940	304	779	1 626	1 171	946	114
Portugal	900	56	115	316	258	126	29
Rumänien	446	37	91	208	76	28	6
Schweden	304	28	66	91	66	34	19
Slowakei	118	6	34	53	11	11	3
Slowenien	213	15	20	79	28	50	21
Spanien	1 084	61	248	436	227	84	28
Tschechische Republik	293	23	43	138	47	28	14
Ungarn	449	12	67	127	100	123	20
Großbritannien u. Nordirland	1 574	112	192	398	428	351	93
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	35 540	4 088	4 040	11 726	10 093	4 592	1 001
Russische Föderation	2 595	191	381	909	654	404	56
Schweiz	564	44	96	177	140	85	22
Türkei	20 867	2 642	2 304	6 793	6 590	2 188	350
Afrika	3 730	269	508	1 412	1 162	337	42
Ghana	501	12	24	112	242	103	8
Amerika	3 339	149	465	1 126	980	473	146
USA	1 395	44	172	380	437	261	101
Asien	11 183	948	1 767	3 616	3 077	1 529	246
China	1 003	56	268	381	201	88	9
Indien	588	32	143	263	82	53	15
Iran	697	31	65	134	227	203	37
Libanon	1 107	169	164	407	286	•	•
Thailand	1 031	57	105	302	322	223	22
Vietnam	2 400	197	303	630	924	329	17
Australien u. Ozeanien	228	19	50	94	38	19	8
Insgesamt	75 726	6 968	10 383	24 965	20 493	10 588	2 329

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 31.12.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
männlich							
Europa	31 491	2 799	4 074	10 586	8 759	4 186	1 087
EU-Länder¹	10 892	716	1 672	3 472	2 676	1 849	507
Belgien	132	10	20	46	34	18	4
Bulgarien	347	46	86	125	50	32	8
Dänemark	119	6	17	51	28	9	8
Estland	18	3	5	4	3	3	–
Finnland	74	4	13	•	20	6	•
Frankreich	1 137	68	196	315	336	170	52
Griechenland	868	63	110	286	231	145	33
Irland	120	•	21	45	32	12	•
Italien	1 871	140	275	596	460	306	94
Lettland	41	•	7	16	6	5	•
Litauen	40	•	11	10	8	•	•
Luxemburg	27	•	7	8	•	5	•
Malta	•	–	•	–	–	–	–
Niederlande	498	22	54	143	169	91	19
Österreich	948	43	125	281	221	193	85
Polen	1 669	126	279	516	337	351	60
Portugal	687	37	82	253	206	91	18
Rumänien	151	9	31	73	•	10	•
Schweden	147	9	30	50	38	13	7
Slowakei	31	•	9	15	•	•	•
Slowenien	89	9	10	33	13	8	16
Spanien	535	31	119	221	105	41	18
Tschechische Republik	103	10	15	47	17	8	6
Ungarn	252	6	32	59	48	95	12
Großbritannien u. Nordirland	970	46	113	246	279	232	54
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	20 604	2 083	2 403	7 115	6 086	2 337	580
Russische Föderation	959	74	138	317	241	161	28
Schweiz	296	20	46	98	80	39	13
Türkei	13 388	1 426	1 560	4 602	4 269	1 334	197
Afrika	2 693	162	345	1 041	859	253	33
Ghana	306	•	16	65	140	70	•
Amerika	1 818	81	249	580	562	257	89
USA	860	23	88	230	297	157	65
Asien	6 273	535	1 045	2 139	1 645	768	141
China	559	•	144	223	104	49	•
Indien	490	23	118	237	68	33	11
Iran	467	16	36	93	147	144	31
Libanon	918	109	130	362	253	•	•
Thailand	208	24	43	67	52	19	3
Vietnam	1 134	103	139	262	452	170	8
Australien u. Ozeanien	117	6	26	49	27	•	•
Zusammen	42 392	3 583	5 739	14 395	11 852	5 471	1 352

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin
am 31.12.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
weiblich							
Europa	25 755	2 784	3 519	8 131	6 477	4 044	800
EU-Länder¹	10 823	779	1 882	3 521	2 471	1 790	380
Belgien	108	6	26	30	22	17	7
Bulgarien	545	66	175	185	73	39	7
Dänemark	127	24	13	36	23	23	8
Estland	27	6	5	10	3	3	—
Finnland	177	6	20	•	21	70	•
Frankreich	963	65	179	303	224	145	47
Griechenland	646	37	85	185	178	127	34
Irland	86	•	12	27	25	15	•
Italien	993	95	201	332	224	120	21
Lettland	105	•	16	47	21	13	•
Litauen	132	•	23	55	29	•	•
Luxemburg	32	•	8	7	•	7	•
Malta	•	—	—	•	—	—	—
Niederlande	309	18	49	68	65	83	26
Österreich	878	62	135	240	212	182	47
Polen	3 271	178	500	1 110	834	595	54
Portugal	213	19	33	63	52	35	11
Rumänien	295	28	60	135	•	18	•
Schweden	157	19	36	41	28	21	12
Slowakei	87	•	25	38	•	•	•
Slowenien	124	6	10	46	15	42	5
Spanien	549	30	129	215	122	43	10
Tschechische Republik	190	13	28	91	30	20	8
Ungarn	197	6	35	68	52	28	8
Großbritannien u. Nordirland	604	66	79	152	149	119	39
Zypern	•	—	—	•	—	•	—
Übrige Europäische Länder	14 936	2 005	1 637	4 611	4 007	2 255	421
Russische Föderation	1 636	117	243	592	413	243	28
Schweiz	268	24	50	79	60	46	9
Türkei	7 479	1 216	744	2 191	2 321	854	153
Afrika	1 037	107	163	371	303	84	9
Ghana	195	•	8	47	102	33	•
Amerika	1 521	68	216	546	418	216	57
USA	535	21	84	150	140	104	36
Asien	4 910	413	722	1 477	1 432	761	105
China	444	•	124	158	97	39	•
Indien	98	9	25	26	14	20	4
Iran	230	15	29	41	80	59	6
Libanon	189	60	34	45	33	•	•
Thailand	823	33	62	235	270	204	19
Vietnam	1 266	94	164	368	472	159	9
Australien u. Ozeanien	111	13	24	45	11	•	•
Zusammen	33 334	3 385	4 644	10 570	8 641	5 117	977

¹ Einschl. ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa.

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Insgesamt absolut						
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884
31.03.2008	1 068 506	998 143	69 879	54 412	845 394	222 406
30.06.2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912
30.09.2008	1 104 954	1 030 192	74 215	59 312	876 776	226 972
31.12.2008	1 105 058	1 029 976	74 628	59 656	874 266	229 520
31.03.2009	1 099 788	1 024 352	74 979	55 031	866 121	232 318
30.06.2009	1 106 163	1 029 725	76 015	51 266	867 005	237 484
30.09.2009	1 124 722	1 046 524	77 642	58 123	885 528	237 495
31.12.2009	1 117 515	1 041 207	75 726	58 097	877 873	237 952
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	0,7	0,9	– 1,9	0,1	– 0,5	7,0
2001	– 1,2	– 1,3	– 0,7	– 0,7	– 1,9	2,3
2002	– 1,9	– 2,1	1,4	– 4,1	– 2,8	2,3
2003	– 3,5	– 3,3	– 6,6	– 3,2	– 4,2	0,1
2004	– 2,2	– 2,1	– 2,9	– 3,3	– 2,6	– 0,4
2005	– 2,7	– 2,6	– 4,9	– 1,0	– 3,3	– 0,4
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9
31.03.2008	2,7	2,5	5,7	1,1	2,0	5,8
30.06.2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1
30.09.2008	3,1	2,8	7,3	0,9	2,8	4,0
31.12.2008	3,1	2,8	8,2	1,0	2,8	4,2
31.03.2009	2,9	2,6	7,3	1,1	2,5	4,5
30.06.2009	2,3	2,0	6,0	– 0,1	1,5	4,7
30.09.2009	1,8	1,6	4,6	– 2,0	1,0	4,6
31.12.2009	1,1	1,1	1,5	– 2,6	0,4	3,7

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
männlich absolut						
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146
31.03.2008	516 008	476 566	39 149	27 622	457 665	57 958
30.06.2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798
30.09.2008	538 820	496 402	42 087	30 483	478 005	60 148
31.12.2008	535 018	492 916	41 825	30 612	473 472	60 862
31.03.2009	530 721	488 412	42 034	27 835	468 135	61 794
30.06.2009	535 723	492 526	42 934	25 926	471 009	63 741
30.09.2009	545 963	501 675	43 962	29 673	481 294	63 693
31.12.2009	539 489	496 758	42 392	29 586	474 607	63 885
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	– 0,3	– 0,0	– 3,3	– 0,5	– 1,3	13,7
2001	– 2,1	– 2,3	– 1,9	– 0,7	– 2,8	6,3
2002	– 3,0	– 3,2	1,0	– 2,3	– 3,6	4,3
2003	– 4,4	– 4,0	– 8,5	– 3,5	– 4,8	0,3
2004	– 2,3	– 2,2	– 3,2	– 2,8	– 2,6	1,2
2005	– 3,5	– 3,4	– 5,2	– 0,8	– 3,8	– 1,0
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3
31.03.2008	2,8	2,5	5,6	1,1	2,3	6,8
30.06.2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5
30.09.2008	3,4	3,0	7,6	0,3	3,1	5,6
31.12.2008	3,2	2,8	8,3	0,5	2,8	6,1
31.03.2009	2,9	2,5	7,4	0,8	2,3	6,6
30.06.2009	1,9	1,6	5,8	– 0,6	1,2	6,6
30.09.2009	1,3	1,1	4,5	– 2,7	0,7	5,9
31.12.2009	0,8	0,8	1,4	– 3,4	0,2	5,0

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
weiblich absolut						
2000	567 790	537 726	29 894	28 047	424 738	142 937
2001	566 669	535 599	30 192	27 877	421 900	144 553
2002	561 441	530 335	30 815	26 244	414 284	146 920
2003	546 761	516 829	29 554	25 491	399 499	146 966
2004	535 332	506 240	28 817	24 524	389 408	145 607
2005	524 783	497 064	27 548	24 223	379 094	145 405
2006	528 862	500 311	28 363	24 282	378 028	150 588
2007	539 573	510 201	29 206	24 303	379 541	159 738
31.03.2008	552 498	521 577	30 730	26 790	387 729	164 448
30.06.2008	556 092	524 771	31 127	25 226	388 540	167 114
30.09.2008	566 134	533 790	32 128	28 829	398 771	166 824
31.12.2008	570 040	537 060	32 803	29 044	400 794	168 658
31.03.2009	569 067	535 940	32 945	27 196	397 986	170 524
30.06.2009	570 440	537 199	33 081	25 340	395 996	173 743
30.09.2009	578 759	544 849	33 680	28 450	404 234	173 802
31.12.2009	578 026	544 449	33 334	28 511	403 266	174 067
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	1,6	1,7	0,2	0,8	0,5	5,2
2001	− 0,2	− 0,4	1,0	− 0,6	− 0,7	1,1
2002	− 0,9	− 1,0	2,1	− 5,9	− 1,8	1,6
2003	− 2,6	− 2,5	− 4,1	− 2,9	− 3,6	0,0
2004	− 2,1	− 2,0	− 2,5	− 3,8	− 2,5	− 0,9
2005	− 2,0	− 1,8	− 4,4	− 1,2	− 2,6	− 0,1
2006	0,8	0,7	3,0	0,2	− 0,3	3,6
2007	2,0	2,0	3,0	0,1	0,4	6,1
31.03.2008	2,7	2,5	5,8	1,0	1,6	5,4
30.06.2008	3,1	2,9	6,6	3,8	2,4	4,6
30.09.2008	2,8	2,5	6,8	1,5	2,4	3,5
31.12.2008	3,0	2,7	8,1	1,6	2,7	3,6
31.03.2009	3,0	2,8	7,2	1,5	2,6	3,7
30.06.2009	2,6	2,4	6,3	0,5	1,9	4,0
30.09.2009	2,2	2,1	4,8	− 1,3	1,4	4,2
31.12.2009	1,4	1,4	1,6	− 1,8	0,6	3,2

1 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten¹

Stichtag	Insgesamt ²	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – absolut							
31.03.2008	1 068 506	471	173 739	894 182	234 588	296 548	363 046
30.06.2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
30.09.2008	1 104 954	537	179 138	925 211	241 231	308 624	375 356
31.12.2008	1 105 058	445	175 664	928 892	242 607	306 558	379 727
31.03.2009	1 099 788	331	173 955	925 452	239 225	305 894	380 333
30.06.2009	1 106 163	526	175 915	929 668	239 770	306 176	383 722
30.09.2009	1 124 722	405	178 190	946 074	243 879	309 831	392 364
31.12.2009	1 117 515	347	174 503	942 618	240 722	306 941	394 955
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 17,5	2,6	2,8	1,9	5,7	1,0
30.06.2008	3,2	– 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
30.09.2008	3,1	5,5	2,0	3,3	1,5	5,0	3,0
31.12.2008	3,1	– 7,7	1,2	3,5	2,3	4,1	3,8
31.03.2009	2,9	– 29,7	0,1	3,5	2,0	3,2	4,8
30.06.2009	2,3	2,1	– 0,1	2,7	1,2	1,2	5,0
30.09.2009	1,8	– 24,6	– 0,5	2,3	1,1	0,4	4,5
31.12.2009	1,1	– 22,0	– 0,7	1,5	– 0,8	0,1	4,0
männlich – absolut							
31.03.2008	516 008	238	131 782	383 920	124 780	149 661	109 479
30.06.2008	525 568	266	133 981	391 216	126 457	153 894	110 865
30.09.2008	538 820	268	136 788	401 725	128 711	158 171	114 843
31.12.2008	535 018	199	133 553	401 233	129 097	155 768	116 368
31.03.2009	530 721	165	132 276	398 250	127 646	154 894	115 710
30.06.2009	535 723	342	134 263	401 087	128 103	155 947	117 037
30.09.2009	545 963	224	136 317	409 391	130 210	158 635	120 546
31.12.2009	539 489	184	132 862	406 416	128 161	156 751	121 504
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,8	– 23,7	2,8	2,8	1,9	5,8	– 0,1
30.06.2008	3,4	– 19,4	3,0	3,6	2,2	6,2	1,6
30.09.2008	3,4	1,1	2,3	3,8	1,8	6,0	3,1
31.12.2008	3,2	– 15,3	1,5	3,8	2,3	4,7	4,4
31.03.2009	2,9	– 30,7	0,4	3,7	2,3	3,5	5,7
30.06.2009	1,9	28,6	0,2	2,5	1,3	1,3	5,6
30.09.2009	1,3	– 16,4	– 0,3	1,9	1,2	0,3	5,0
31.12.2009	0,8	– 7,5	– 0,5	1,3	– 0,7	0,6	4,4
weiblich – absolut							
31.03.2008	552 498	233	41 957	510 262	109 808	146 887	253 567
30.06.2008	556 092	249	42 084	513 677	110 361	148 578	254 738
30.09.2008	566 134	269	42 350	523 486	112 520	150 453	260 513
31.12.2008	570 040	246	42 111	527 659	113 510	150 790	263 359
31.03.2009	569 067	166	41 679	527 202	111 579	151 000	264 623
30.06.2009	570 440	184	41 652	528 581	111 667	150 229	266 685
30.09.2009	578 759	181	41 873	536 683	113 669	151 196	271 818
31.12.2009	578 026	163	41 641	536 202	112 561	150 190	273 451
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 10,0	2,2	2,8	2,0	5,5	1,6
30.06.2008	3,1	– 9,5	2,2	3,1	2,1	5,2	2,4
30.09.2008	2,8	10,2	1,2	2,9	1,3	4,0	3,0
31.12.2008	3,0	– 0,4	0,5	3,2	2,2	3,4	3,6
31.03.2009	3,0	– 28,8	– 0,7	3,3	1,6	2,8	4,4
30.06.2009	2,6	– 26,1	– 1,0	2,9	1,2	1,1	4,7
30.09.2009	2,2	– 32,7	– 1,1	2,5	1,0	0,5	4,3
31.12.2009	1,4	– 33,7	– 1,1	1,6	– 0,8	– 0,4	3,8

¹ Wirtschaftsgliederung nach WZ 2008 – 2 Einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39 - 444
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39 - 843
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 10.30 – 15 Uhr, Fr 9.30 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek

Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg
A VI 15-vj